

Programm

Gut versorgt im Alter – Impulse für eine gelungene Seniorenverpflegung

Freitag, 9. Oktober 2026, 9:30 Uhr – 16:30 Uhr
Hospitalhof, Stuttgart



9:30 Uhr	Eintreffen und Begrüßungssnack	
10:00 Uhr	Ansprache	Ministerin Marion Gentges MdL
10:10 Uhr	Seniorenernährung als unterschätzte Ressource in der Pflege: Gesundheit, Genuss und Gemeinschaft neu gedacht	Dr. Stephan Lück KErn – Kompetenzzentrum für Ernährung an der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)
10:50 Uhr	Gemeinsam für eine gesunde Ernährung im Alter: Berufsübergreifende Zusammenarbeit in Senioreneinrichtungen	Veronika Schaper Senioren-domizil Riepenblick Hameln
11:30 Uhr	Kaffeepause	
12:00 Uhr	Erste Schritte bei der Einführung und Etablierung von Offenen Mittagstischen	Charlotte Hanel LErn BW – Landeszentrum für Ernährung Baden-Württemberg
12:35 Uhr	Themensammlung, interaktiv Wir freuen uns auf Ihre Fragen, Wünsche und Anliegen	
12:50 Uhr	Mittagspause mit Imbiss	
13:50 Uhr	Forum: Beispiele guter Praxis aus Baden-Württemberg – Runde 1	
14:30 Uhr	Raumwechsel	
14:40 Uhr	Forum: Beispiele guter Praxis aus Baden-Württemberg – Runde 2	
15:20 Uhr	Kaffeepause	
15:50 Uhr	Mahlzeiten mit Mehrwert: Die Förderung von „Mittagstischen plus“ für Menschen mit Hilfe – und Begleitungsbedarf in Baden-Württemberg nach SGB XI	Sabrina Göb Agentur Pflege engagiert
16:20 Uhr	Ausblick und Schlussworte Ausblick und Zeit für Fragen	Sigrid Waibel Ministerium für Ländlichen Raum, Landwirtschaft und Heimat Baden-Württemberg
16:30 Uhr	Ende der Veranstaltung	

Besuchen Sie auch unseren Markt der Möglichkeiten!

Änderungen vorbehalten



Baden-Württemberg
Ministerium für Ländlichen Raum,
Landwirtschaft und Heimat



Forum Runde 1



Gut versorgt im Alter – Impulse für eine gelungene Seniorenverpflegung

Beschreibung der Foren um 13:50 Uhr

AWO Rintheimer Feld

Björn Stufft

Die AWO Rintheimer Feld in Karlsruhe bietet werktags im Rahmen eines offenen Mittagstischs warme Mahlzeiten für das gesamte Quartier an. Der Mittagstisch wird von der AWO organisiert und von Ehrenamtlichen umgesetzt. Dabei erhalten die Besucherinnen und Besucher ein kostengünstiges Mittagsessen, bei dem nicht nur die Versorgung mit Essen, sondern auch die soziale Teilhabe und das Zusammensein im Mittelpunkt stehen.

SUSEmobil

Roland Klein

Die Selbstständigkeit im Alter ist ein wichtiger Bestandteil der Lebensqualität, doch viele ältere Menschen sind aufgrund von Mobilitätseinschränkungen daran gehindert, am öffentlichen Leben teilzunehmen und soziale Kontakte zu pflegen. Der Verein Aktiv für Senioren in Filderstadt e.V. (ASF) hat sich daher zum Ziel gesetzt, die Mobilität von älteren Menschen zu fördern, indem er einen kostenlosen Fahrdienst, das sogenannte SUSEmobil, anbietet. Ehrenamtliche fahren die Seniorinnen und Senioren beispielsweise zu Einkaufsmöglichkeiten, Mittagstischen, Seniorengruppen oder im Zuge der Erlebnisfahrten zu kulturellen Veranstaltungen.

Gut leben im Alter Gomaringen e. V.

Ellen Noetzel

Der Verein Gut leben im Alter Gomaringen e. V. bietet durch den Einsatz von Ehrenamtlichen einen Mittagstisch für Menschen mit Hilfe- und Begleitungsbedarf an. Der Fokus des Mittagstischs liegt neben der gesunden Ernährung auch auf sozialer Teilhabe und Gemeinschaft. Neben dem vielfältigen Verpflegungsangebot gibt es für die Besucherinnen und Besucher einmal monatlich die Möglichkeit von einer Ernährungsberaterin wertvolle Tipps für eine gesunde Ernährung zu erhalten.

Speed-Dating zur Vernetzung

In einer lockeren Atmosphäre, inspiriert von den Prinzipien des Speed-Datings, kommen Sie mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ins Gespräch. Die Moderation gibt Ihnen Leitfragen, wodurch der Einstieg in die Unterhaltung leicht gemacht werden soll und Sie ohne Umwege Ihre Gedanken und Erfahrungen teilen können. Nach dieser Runde haben Sie die Gelegenheit, die Gespräche mit Ihren neuen Bekanntschaften zu vertiefen und vorab besprochene Themen weiter zu diskutieren. Dies ist Ihre Chance, wertvolle Verbindungen zu knüpfen und Ihre Netzwerke zu erweitern.

Forum Runde 2



Gut versorgt im Alter – Impulse für eine gelungene Seniorenverpflegung

Beschreibung der Foren um 14:40 Uhr

Spitalstiftung Konstanz

Thomas Renz

Thomas Renz ist Küchenleiter der Spitalstiftung Konstanz. Dort wird täglich frisch für die rund 370 Bewohnerinnen und Bewohner in 6 Häusern gekocht. Bei der Verpflegung werden Bio- und regionale, sowie Vollkornprodukte bevorzugt, wobei die Kooperation mit regionalen Anbietern eine große Rolle spielt. Die Spitalstiftung Konstanz nahm von 2021 bis 2023 am Projekt „Bio in der Gemeinschaftsverpflegung in Bio-Musterregionen“ erfolgreich teil und setzt den DGE-Qualitätsstandard für die Verpflegung in Senioreneinrichtungen um.

DRK- Kreisverband Mannheim Tafelmobil und Seniorentafel 60+

Manuel Wamser

Viele ältere Menschen sind auf das Angebot der Tafel angewiesen. Doch gerade diese Personengruppe hat beim Einkauf häufig mit besonderen Herausforderungen aufgrund von Mobilitätseinschränkungen zu kämpfen. Die Seniorentafel 60+ in Mannheim ist ein Projekt, das den Seniorinnen und Senioren in einer geschützten Atmosphäre die Möglichkeit bietet, bei der Tafel Lebensmittel zu erhalten und gemeinsam ins Gespräch zu kommen, um der sozialen Isolation entgegenzuwirken. Das Tafelmobil bietet darüber hinaus mobilitätseingeschränkten Seniorinnen und Senioren im ländlichen Raum die Möglichkeit, die Lebensmittel direkt vor Ort zu erhalten.

Interkultureller Mittagstisch der Italienischen Kirchengemeinde Cristo Re Stuttgart-Vaihingen und ACLI Baden-Württemberg

Basri Askin, Giuseppe Tabbì, Sonia Cussigh

Das Entwicklungswerk für soziale Bildung und Innovation Landesverband Baden-Württemberg e. V. unterstützt und fördert zahlreiche Interkulturelle Mittagstische in Baden-Württemberg. Ein Beispiel dafür ist der Mittagstisch der Seniorengruppe 3. Età der Italienischen Kirchengemeinde Cristo Re in Stuttgart-Vaihingen und die ACLI Baden-Württemberg. Dort kommen Menschen, insbesondere mit Hilfe-, Begleitungs- und Unterstützungsbedarf zusammen, um in Gesellschaft zu essen und sich auszutauschen.

Speed-Dating zur Vernetzung

In einer lockeren Atmosphäre, inspiriert von den Prinzipien des Speed-Datings, kommen Sie mit anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ins Gespräch. Die Moderation gibt Ihnen Leitfragen, wodurch der Einstieg in die Unterhaltung leicht gemacht werden soll und Sie ohne Umwege Ihre Gedanken und Erfahrungen teilen können. Nach dieser Runde haben Sie die Gelegenheit, die Gespräche mit Ihren neuen Bekanntschaften zu vertiefen und vorab besprochene Themen weiter zu diskutieren. Dies ist Ihre Chance, wertvolle Verbindungen zu knüpfen und Ihre Netzwerke zu erweitern.

Hinweise



Gut versorgt im Alter – Impulse für eine gelungene Seniorenverpflegung

Veranstaltungsort

Hospitalhof Stuttgart
Evangelisches Bildungszentrum
Büchsenstraße 33
70174 Stuttgart

Anreise

Nutzen Sie gerne die Möglichkeit mit dem ÖPNV anzureisen:

S-Bahn: Stuttgart Stadtmitte, Ausgang Büchsenstraße, Richtung Liederhalle

U-Bahn: Haltestellen Berliner Platz (Hohe Straße) oder (Liederhalle)

Fußwege ca. 7 Min.

Mit dem PKW:

Parken: Leuschnergarage oder Liederhalle

Weitere Informationen siehe [Anfahrtsbeschreibung Hospitalhof](#)

Anmeldung

Über diesen [Link](#) oder den QR-Code können Sie sich bis zum 2. Oktober 2026 kostenfrei zur Veranstaltung anmelden:



Bitte beachten Sie, dass Sie sich für jeweils ein Angebot in den beiden Forums-Runden anmelden können. Es besteht ein begrenztes Platzkontingent für die einzelnen Angebote. Über den oben stehenden Link oder QR-Code können Sie sich für die Veranstaltung und die beiden Angebote anmelden.

Fotohinweis

Bitte beachten Sie, dass auf der Veranstaltung Fotografien für die Öffentlichkeitsarbeit gemacht werden.

Fragen an: laura.hahner@mlr.bwl.de

Änderungen vorbehalten